

Um was geht es?

Das Bundeswirtschaftsministerium hat die Initiative „**Energieeffizienz-Netzwerke**“ bis 2025 verlängert und um das Fokusthema **Klimaschutz** ergänzt. UBW – Unternehmer Baden-Württemberg e.V. unterstützt auch diese erweiterte Initiative und plant für das Jahr 2022 die Initiierung eines Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerkes. Wiederum mit Unterstützung von Arqum als professioneller Moderator und Energieberater werden in den Netzwerken **Maßnahmen** erarbeitet, mit denen die beteiligten Unternehmen die betriebliche Energieeffizienz steigern, die **Umwelt** und das **Klima** entlasten und **Kosten** einsparen.

Das Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk von UBW umfasst eine Dauer von 3 Jahren und besteht als Mindestbaustein aus einem **Basismodul**, an dem alle Netzwerk-Unternehmen teilnehmen. Zusätzlich können die teilnehmenden Betriebe im Rahmen ergänzender Module eine **individuelle Beratung** zum Thema **Energie und Klimaschutz-/strategie** wahrnehmen.

Was wird gemacht?

Basismodul		Ergänzende Module	
Netzwerk-treffen	Moderierter Erfahrungsaustausch und Wissensinput zu verschiedenen Themen in regelmäßigen Treffen	Klimabilanz-/strategie	<ul style="list-style-type: none"> Erstellung einer THG-Bilanz Ziele und Maßnahmen zur Emissionsminderung
Energie-monitoring	Gemeinsame Zieldefinition zur Energieeinsparung und zum Monitoring von Einsparmaßnahmen	Energie-management (ISO 50001)	<ul style="list-style-type: none"> Umsetzung von EnMS Durchführung interner Audits
Status Quo-Check	Bei einem individuellen Beratungstermin werden die Grundlagen für eine Zieldefinition erarbeitet.	Energieaudit (EN 16247-1)	Durchführung Energieaudits inkl. Auditbericht nach EDL-G

2022
Start des Netzwerkes:
Zielvereinbarung

Netzwerk-treffen

Netzwerk-treffen

Netzwerk-treffen

1. Jahr

2. Jahr

3. Jahr

Optional individuelle Beratung

2024
Projektabschluss:
Evaluation der Ergebnisse und Auszeichnung

Gemeinsames Ziel zur Energieeffizienz und CO₂-Einsparung wird festgelegt

- Erfahrungsaustausch der Betriebe untereinander
- Expertenvorträge
- Maßnahmenpläne
- Betriebsrundgänge

Monitoring Maßnahmen-wirkung:
Wurden die Ziele erreicht?

Für welche Betriebe ist das Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk gedacht?

Für Unternehmen aller Größen und Branchen, die gemeinsam mit anderen Unternehmen Ideen zur Energieeffizienz und zum Klimaschutz weiterentwickeln möchten.

Wie sehen die Projektschritte im Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk aus?

- 3 Netzwerktreffen pro Jahr
- Status-Quo-Check der Teilnehmenden und Zielvereinbarung
- Individuelle Beratung (optional)

Was wird beim Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk gemacht?

- Unterstützung bei Entscheidungsprozessen zu Energieeffizienz- und Klimaschutzmaßnahmen
- Festlegung gemeinsamer Energieeffizienzsteigerungs- und CO₂-Reduktionsziele, deren Erreichung am Ende des Projekts überprüft wird
- Optionale individuelle Beratung

Kontakt

Für die inhaltliche und organisatorische Durchführung des Projekts ist die Gesellschaft für Arbeitssicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement mbH (Arqum) verantwortlich. Falls Sie Interesse an der Teilnahme am Energieeffizienz-Netzwerk haben, wenden Sie sich bitte an:

UBW – Unternehmer Baden-Württemberg e.V.
Herr Bechinka
Tel.: 0711 / 99 88 70-12
bechinka@unternehmer-bw.de

Arqum GmbH
Frau Leibing
Rötestraße 17
70197 Stuttgart
Tel.: +49 (0)711 9 00 35 90-0
ellen.leibing@arqum.de

Energieeffizienz- und Klimaschutz-Initiative:

www.oeffizienznetzwerke.org

Was kostet die Teilnahme?

Zur finanziellen Unterstützung kommen für **KMUs** verschiedene **Förderinstrumente** in Betracht.

Das Förderprogramm **Klimaschutz-Plus** des baden-württembergischen Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft ermöglicht eine einmalige Förderung von bis zu 4.000 € pro Betrieb.

Außerdem bietet das Bundesamt für Wirtschaft- und Ausfuhrkontrolle (BAFA) eine **Förderung für die Energieberatung** von bis zu 6.000 € an, die beispielsweise für die Durchführung eines Energieaudits genutzt werden kann (Förderung 1x alle 4 Jahre möglich).

Weitere Fördermöglichkeiten können bedarfsgerecht geprüft werden.

Leistung		Kosten
Basis-module	Workshops	2.500 Euro pro Jahr/Betrieb
	Status-Quo Check	Einmalig 2.500 Euro/Betrieb
+ Ergänzende Module		Nach Bedarf
Netzwerkteilnahme + einmaliger Status-Quo-Check		Einmalige Förderung KMU
7.500 Euro + 2.500 Euro Status-Quo-Check		Max. 50%, bis zu 4.000 Euro je Betrieb
Durchführung Energieaudit	Einmalige Förderung KMU	Verbleibende Kosten
z.B. 6.000 Euro pro Energieaudit	Max. 80%, bis zu 6.000 Euro je Betrieb	1.200 Euro für Durchführung Energieaudit